

Hausbesuch in Herstal



Das FN SCAR – hier zu sehen in der Light Version in 5,56x45 mm – ist das aktuellste Sturmgewehr aus Belgien, das vorwiegend in der Heavy Version in 7,62x51 mm von den amerikanischen Streitkräften genutzt wird. Hier der Autor mit einem voll aufgerüsteten FN SCAR mit Granatwerfer FN40GL in 40 mm sowie FN Feuerleitgerät FCU (Fire Control Unit). Mit Übungsgranaten konnten wir auf dem Testschießstand bis auf 200 Meter agieren.

Neben Heckler & Koch gehört die belgische Fabrique Nationale d'Armes de Guerre (FN Herstal) zu den besonders innovativen Behördenlieferanten auf dem Weltmarkt. Das im Rahmen eines USSOCOM Projektes entwickelte SCAR Sturmgewehr wird bei der Bundeswehr im Rahmen des Projektes "Scharfschützengewehr kurze Reichweite" und das Feuerleitsystem FCU beim "Infanterist der Zukunft (IdZ.2)" erprobt werden. caliber war vor Ort und konnte FN Waffensysteme von 5,7x28 mm bis 12,7x99 mm im "Full Auto" Modus schießen.

Mittlerweile ist es elf Jahre her, daß wir auf den Schießständen des riesigen, bestens ausgestatteten FN Testzentrums in Zutendaal die markanten Behördenwaffen wie die FN FiveSeven Dienstpistole und P90 Maschinenpistole im Kaliber 5,7x28 erproben konnten. Nun stand wieder einmal ein Besuch in Wallonien an, unter anderem auch, weil die Firma Teuto Defence der neue deutsche FN-Vertreter für den Behördenmarkt ist. Durch das umfangreiche, schußintensive Tagesprogramm führte hauptsäch-

Drehkopfverschluß schießt aus geöffneter Verschlußstellung, besitzt eine Feuerkadenz von 700 bis 1.050 Schuß in der Minute und kann mit losen Zerfallgurten, in Polymerkunststoffboxen sitzenden Gurten mit 200 Patronen aber auch mit den üblichen 30er STANAG Magazinen des M16 oder FNC gefüttert werden. Die FN Maschinengewehre der diversen Baureihen gibt es in unzähligen Modellvarianten mit unterschiedlichen Laufängen und Ausstattungsmerkmalen. Wir hatten das Vergnügen, alle MGs von 5,56x45

2. reduziert die Gefahr von Rückprallern bei Beschuß von Hartzielen auch auf kurze Distanzen,

3. keine Durchschuß-Gefahr, weil beim Eindringen in Weichziele das Geschosß sofort Energie abbaut,

4. effektiver Wundkanal, nach 5 cm Eindringtiefe vollführt das SS 190 Vollmantelgeschosß eine kontrollierte 180 Grad-Drehung ohne dabei zu deformieren oder zu fragmentieren,

5. geringer Gefährdungsbereich, durch das geringe Gewicht (31 Grains/2,02



lich Kristof Verjans, "Promotion and Customer Support Representative" von FN Herstal, bei dem wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken möchten.

Belgische Spitze

Wahre Klassiker aus Belgien sind die leichten und schweren Maschinengewehre mit Gurtzufuhr und Schnellwechselmechanik des Laues der FN Baureihen MINIMI in 5,56x45 (.223 Remington) und 7,62x51 (.308 Winchester), MAG in 7,62x51 sowie M2HB-QCB in 12,7x99 (.50 Browning Machine Gun). Seit fast 30 Jahren ist beispielsweise das FN MINIMI als M249 SAW (Squad Automatic Weapon) das standardmäßige Infanterie-Maschinengewehr der US Army und wird in 45 Ländern der Erde geführt. Der regulierbare Gasdruckklader mit

bis 12,7x99 ausgiebig schießen zu dürfen. Die Feuerkraft dieser Klassiker ist einfach nur beeindruckend.

Pfeilschnelle Subkaliber

Als ebenbürtigen Gegenspieler zur Heckler & Koch Maschinenpistole MP7 in 4,6x30 gibt es die FN Maschinenpistole P90 in 5,7x28. Während die HK Dienstpistole P46 oder UCP (Universal Combat Pistol) in 4,6x30 nie in Serie produziert wurde, können die Belgier mit der FN FiveSeven Dienstpistole in 5,7x28 in unterschiedlichen Varianten aufwarten. Die Vorteile der belgischen Waffensysteme in diesem Kaliber, die weltweit vor allem von Spezialeinheiten verwendet werden, sind in der Praxis:

1. Durchschlägt ballistische Schutzwesten der Klasse III A bis auf über 200 Meter,

Gramm) verliert das Geschosß extrem schnell an Energie während eine 9 mm Luger noch auf 800 Metern lebensgefährlich sein kann,

6. effektive Kampferfernung bis 200 Meter, gestreckte Flugbahn,

7. weist einen Rückstoß 30% unterhalb des 9 mm Luger Niveaus auf.

Ebenso "High Tech" wie das Kaliber sind die dafür eingerichteten Waffen. Die P90 beispielsweise ist eine Bullpup-Maschinenpistole mit einer theoretischen Feuerkadenz von 900 Schuß pro Minute. Das aus durchsichtigem Polycarbonat-Kunststoff bestehende Magazin mit einer Kapazität für 50 Patronen ist waagrecht über dem Lauf auf der Waffenoberseite positioniert. Dadurch ist die Waffe in beengten Räumlichkeiten weniger sperrig als konventionelle Waffen mit weit aus dem Magazinschacht an der Waffenunterseite herausragenden Stangenmagazinen. Die Patronen liegen im Magazin quer zur Schuß-



FN SCAR in 7,62 (oben) und 5,56 (unten) im montierten und demontierten Zustand.

richtung und werden durch eine smart konstruierte, unbewegliche Rampe sicher in die Zuführposition für das System gebracht. Die Hülsen werden aus einem Auswurfenster an der Waffenunterseite in Richtung Boden befördert.

Belgisch-amerikanische Freundschaft

Das modular aufgebaute FN SCAR (Special Forces Combat Assault Rifle) entstand nach den Anforderungen der verschiedenen Eliteverbände der Teilstreitkräfte der amerikanischen Armee unter Führung von USSOCOM. Das Sturmgewehr ist ein Gasdrucklader mit indirekter Gaszuführung und Drehkopfverschluss, wobei das System und das Kurzimpuls-Gasgestänge eine enge Verwandtschaft mit dem System des Sturmgewehres HK G36 alias XM8 der deutschen Bundeswehr aufweist. Prinzipiell arbeiten solcherart "short stroke"-Systeme kühler und sauberer als das originale M16-/AR-15-System mit direkter Gaszuführung von Eugene Stoner.

Das FN SCAR besteht aus fünf schnell im Feld demontierbaren Hauptbaugruppen:

Griffstück und oberes Systemgehäuse samt Lauf, Verschlussträger mit Drehkopfverschluss, Schließfedereinheit und seitlichem Ladehebel, klappbare Schulterstütze und Magazin. Das Griffstück wird mit zwei Querbolzen mit dem Oberteil verbunden und auch der Hinterschaft läßt sich im Handumdrehen von seiner Führungsschienenplatte an der



Das FN SCAR in 5,56x45 läßt sich auch im Feuerstoß bestens kontrollieren. Naturgemäß muß man bei der 7,62er Variante schon etwas mehr dagegen halten, zumindest wenn etwas im Ziel ankommen soll.



Hinterpartie des Systemkastens trennen.

Der innen hart verchromte Lauf weist eine Mindeststandzeit von 15.000 Schuß auf. Das Baukastenprinzip des FN SCAR geht aber noch weiter, nach Lösen von drei Schrauben auf beiden Systemkastenseiten kann der frei

Beeindruckend war die wiederholgenaue Treffpunktage des FN SCAR in 7,62 auf 100 Metern nach einem durchgeführten Laufwechsel. Durch Drehmomentschlüssel und definierten Anzugskräfte geht die Maximalabweichung von einem Zentimeter in der Schützenstreuung unter.



Kontrollierte Hochgeschwindigkeit: Die FN Waffen in 5,7x28 mm – oben Maschinenpistole P90, unten Dienstpistole FiveSeven – überzeugen durch minimalen Rückstoß, gestreckte Flugbahn und besondere zielballistische Eigenschaften.

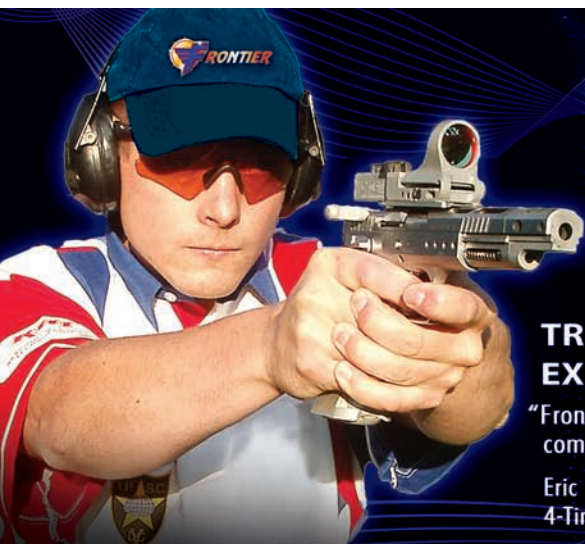


Moderne Polymerdienstpistolen in 9 mm Luger sind die FNP-9 mit konventionellem Spannabzug und Entspannhebel (unten) sowie die FNS mit vorgespanntem Schlagbolzenschloß (oben).



Mit der Five Seven konnten wir bei identischem Haltepunkt auf 25 Metern und 100 Metern saubere Treffer platzieren! Dies ist der rasanten Flugbahn der 5,7x28 zu verdanken, denn bei einer konventionellen 9 mm Luger müßte man auf 100 Metern um die 60 cm höher anhalten!

Ebenfalls markant und futuristisch ist das FN Bullpup Sturmgewehr F2000 in 5,56x45 mit einzigartigen Konstruktionsmerkmalen wie dem Hülsenauswurf nach vorne.



TRUST THE EXPERTS

"Frontier Bullets give me complete satisfaction"

Eric Grauffel
4-Time IPSC World Champion



WWW.FRONTIERBULLETS.CO.ZA

EUROPEAN OFFICE

Bold Action - Mr. Jan Kaptein

• Tel: +31-78-6513100

• Fax: +31-78-6177390

• Address: Lindeweg,

115 3334 LA Zwijndrecht,

The Netherlands

• e-mail: info@bold-action.com



schwingende Lauf für unterschiedliche Einsatzbedingungen gewechselt werden. Hierbei wird mit einem Drehmomentschlüssel mit definierter Schraubenzugskraft von 8,57 kg gearbeitet,

um einen Laufwechsel ohne dramatische Treffpunktverlagerungen ermöglichen zu können. Denn im feldmäßigen Einsatz wird man wohl kaum die Bedingung

zum erneuten, sauberen Einschießen vorfinden. Viel Wert wurde auf die Ergonomie, den Bedienkomfort und die schnelle Einsatzbereitschaft der Waffe im Feld gelegt, so daß das FN SCAR durch beidseitige oder

positionierbare Bedienelemente (Feuerwahl- und Sicherungshebel, Magazinauslöser, Ladehebel) komplett auf beidhändige Bedienung aus-

Wahre, weltweit im Einsatz bewährte Klassiker sind die leichten und schweren FN Maschinengewehre mit Gurtzufuhr und Laufwechsel-Schnellmechanik wie MINIMI in 5,56 und 7,62, MAG in 7,62 oder auch M2HB-QCB in .50 BMG, die wir allesamt ausführlich schießen konnten.



gelegt ist. Die klappbare Polymerkunststoff-Teleskopschulterstütze mit fünf Festpositionen besitzt eine verstellbare Wangenauflage. Die Waffe ist mit Optik- und Zubehörstücken nach MIL 1913 Picatinny-Norm auf der Systemkastenoberseite und an drei Flächen des Handschutzes in 3.00-, 6.00- und 9.00-Uhr-Position ausgerüstet. Das belgische Sturmgewehr kann auch mit dem beidseitig ausschwenkbaren FN40GL Granatwerfer bestückt werden. Nach aktuellen FN Katalogen, in denen vermerkt ist, daß sich die gezeigten Modelle leicht von den nach USSOCOM Spezifikationen gefertigten Modellen unterscheiden können, gibt es das SCAR-L (Light) in 5,56x45 mit den beiden Lauflängen 10" (CQC) und 14,5" (Standard) und das SCAR-H (Heavy) in 7,62x51 in den beiden Lauflängen 13" (CQC) und 16" (Standard). Beim Schießen der FN SCAR Modelle überzeugten die aktuellsten Sturmgewehre aus Belgien durch ihre gelungene Ergonomie und das gutmütige Schußverhalten in beiden Kalibern.



caliber-Kontakt

Weitere Informationen erhält man bei: FN Herstal S.A., Voie de Liege 33, 4040 Herstal - Belgium, Telefon: +32-(0)4240-8111
www.fnherstal.com, info@fnherstal.com sowie beim deutschen FN Vertrieb TeutoDefence Germany, Weserstraße 225, 32547 Bad Oeynhausen, Telefon: +49-(0)5731-92412
www.teuto-defence.com, office@teuto-defence.com



Das Feuerleitgerät FCU (Fire Control Unit) für 40 mm Granatwerfer ist in der Bedienung simpel und intuitiv. Es wird derzeit auch von der Bundeswehr im Rahmen des Projektes IdZ-2 (Infanterist der Zukunft - Erweitertes System) erprobt.



FN mischt auch im Sektor der "Less Lethal" Waffensysteme mit dem mittels komprimierter Luft betriebenen FN 303 Gewehr und der mit CO²-Kapseln gespeisten FN 303P Pistole für 8,5 Gramm schwere 18 mm-Wuchtgeschosse in unterschiedlichen Versionen erfolgreich mit. Die Waffen besitzen hohe Einsatzreichweiten und sind für Aufrührkontrollen und JVA die geeigneten Werkzeuge.

Mauerblümchen

Sie beachten es kaum, dieses unauffällige, kleine Teil zwischen Ihrer Waffe und Ihrem Zielfernrohr – zu Unrecht. Schließlich beeinflusst es die Zielgenauigkeit eines jeden Schusses. Also: Achten Sie auf das unauffällige, kleine Teil und entscheiden Sie sich für eine Präzisionsmontage von EAW.



Ernst Apel GmbH
Am Kirschberg 3 | D-97218 Gerbrunn
Tel.+49(0) 931 . 70 71 91 | www.eaw.de

Ernst Apel GmbH

